

SF SCHWEIZER FERNSEHEN TV-PROGRAMM SF VIDEOPORTAL SF PODCASTS SF INTERAKTIV SF SHOP UNTERNEHMEN Login

SF TAGESSCHAU SF SPORT GLANZ & GLORIA SF METEO SF WISSEN SENDUNGEN Suche in SF Tagesschau

SF TAGESSCHAU > Home > SF Tagesschau > Vermischtes

Vermischtes

Fischotter im Alpenrhein - Rückkehr eines Totgeglaubten?

Mittwoch, 5. Mai 2010, 18:30 Uhr

Im Kanton Graubünden ist im Rhein bei Domat/Ems mehrmals ein Fischotter beobachtet worden. Fischotter gelten in der Schweiz in freier Natur als eigentlich ausgestorben.

Artikel bewerten
★★★★★

Artikel verlinken

Meistgelesen

- Die Spekulanten und die Euro-Krise
- Die drei Eisheiligen: Rückschritt in den Winter?
- Merz: Kosten für Schweiz wegen Euro-Rettung noch unklar
- weitere ...
- Neuste
- Bestbewertet
- Meistkommentiert



Erster Fischotter in freier Natur seit Jahren. Amt für Jagd und Fischerei Graubünden

In der Periode vom 7. Dezember bis letztmals am 14. März beim Kraftwerk Reichenau sind mehrmals Videobilder eines Fischotters geschossen worden. Das Tier wurde zufällig im Rahmen der automatischen Videoüberwachung in der Fischtreppe des Kraftwerkes gesichtet. Es ist 70cm gross und wäre seit Jahren das erste Exemplar seiner Art, das freilebend in einem Schweizer Gewässer beobachtet werden konnte.

Die Herkunft des Fischotters ist jedoch noch nicht klar. Er könnte sowohl aus einer Haltung entkommen sein, als auch

Bundespräsidentin Doris Leuthard unterwegs
Sympathische Reisediplomatie in einer Video-Auswahl:
> Privataudienz beim Papst
> Bei der Schweizergarde
> Italien: Silvio Berlusconi
> Deutschland: Angela Merkel
> Nukleargipfel: Barack Obama
> Nukleargipfel in Washington
> Spanien: König Juan Carlos
> WEF: Pascal Lamy (WTO)
> WEF: G20-Spitzenvertreter
> Jubel für Simon Ammann

«Log-in: Die nächste Welt»
> Themenschwerpunkt SF-Kultur vom 2.-16. Mai 2010

WAHLEN GROSSBRITANNIEN
> Wahlergebnisse und Regierungsbildung in Grossbritannien

Erdöl-Katastrophe im Golf von Mexiko
> Kampf dem Öl-Teppich vor der Küste Louisianas

SF TAGESSCHAU
Übersicht
Timeline

NACHRICHTEN
> Schweiz
> Regional
> International
Wahlen
Grossbritannien
Krise im Euro-Land
> Wirtschaft
Kultur

Vermischtes
Vulkanausbruch
SF Sport

TAGESSCHAU
Aktuelle Sendung
Frühere Sendungen
> In Gebärdensprache

HINTERGRUND
Abstimmungen
> Specials
Schon vergessen?
Video des Tages

NEWS-SENDUNGEN
Schweiz aktuell
10vor10
glanz & gloria
SF Börse

INFO-MAGAZINE

Fischotter im Alpenrhein - Rückkehr eines Totgeglaubten?

Mittwoch, 5. Mai 2010, 18:30 Uhr

Im Kanton Graubünden ist im Rhein bei Domat/Ems mehrmals ein Fischotter beobachtet worden. Fischotter gelten in der Schweiz in freier Natur als eigentlich ausgestorben.

In der Periode vom 7. Dezember bis letztmals am 14. März beim Kraftwerk Reichenau sind mehrmals Videobilder eines Fischotters geschossen worden. Das Tier wurde zufällig im Rahmen der automatischen Videoüberwachung in der Fischtreppe des Kraftwerkes gesichtet. Es ist 70cm gross und wäre seit Jahren das erste Exemplar seiner Art, das frei lebend in einem Schweizer Gewässer beobachtet werden konnte.

Die Herkunft des Fischotters ist jedoch noch nicht klar. Er könnte sowohl aus einer Haltung entkommen sein, als auch tatsächlich zugewandert sein.

Hannes Jenny, Wildbiologe des Amtes für Jagd und Fischerei des Kanton Graubünden, erklärt, dass man leider noch keine Kots Spuren finden konnte. Mithilfe des Kots oder Haaren könne man anhand von den Genmaterials mehr über die Herkunft des Tieres herausfinden. Wäre dieser Fischotter wirklich ein natürlich zugewandertes Individuum, wahrscheinlich aus dem süddeutschen Raum, wäre dies gemäss Jenny eine wahre Sensation.
(sf / fres)